

Presseinformation

22. Juni 2005

Sobotka eröffnet Kreisverkehr in Hochstraß

Dreistrahliger „Kreisel“ kostete rund 400.000 Euro

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet am Freitag, 24. Juni, um 12 Uhr in Hochstraß (Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf im Bezirk Baden) einen neu errichteten Kreisverkehr. Der dreistrahlige „Kreisel“ mit den „Ästen“ zur A 21, zu einem Betriebsgebiet bzw. zur Gemeindestraße „Am Angern“ sowie zur Landesstraße 2107 wurde in neun Monaten errichtet und kostete rund 400.000 Euro, die zur Gänze von der Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf getragen werden. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Alland in Zusammenarbeit mit zahlreichen Firmen der Region durch. Die Fahrbahnbreite von 8 Metern und ein Außendurchmesser von 35 Metern ermöglichen einen tempogebremsten, aber dennoch zügigen Verkehrsablauf. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme wurden Fahrbahnteiler errichtet.

Der Bau eines Kreisverkehrs wurde notwendig, um ein neu errichtetes Betriebsgebiet optimal aufzuschließen und an das Verkehrsnetz anzubinden. Dadurch werden auch die Gemeindestraßen entlastet und die Verkehrssicherheit erhöht.

In den letzten Jahren wurden in Niederösterreich mehr als 240 Kreisverkehre errichtet. Die Errichtung eines Kreisverkehrs verringert die Zahl der Unfälle um bis zu 80 Prozent. Schwere Unfälle konnten fast gänzlich vermieden werden.